

**An die im Schmierstoffgeschäft
tätigen Mitgliedsfirmen**

SSt-RS 03-2022

Chemikalienrecht-Rundschreiben

CR-RS 01-2022

Per E-Mail
04.01.2022

2-jh

Web-Seminar:

„CLP Anhang VIII – Umsetzung: Meldung gefährlicher Gemische“ am 1. März 2022

Kurz gesagt: Aufgrund von Firmenanfragen bieten wir ein weiteres Web-Seminar zur „CLP Anhang VIII – Umsetzung“ mit aktuellen Inhalten am 1. März 2022 an. In dem Seminar werden neben den grundlegenden Anforderungen und Änderungen von CLP Anhang VIII die aktuellen ECHA-Leitlinien und IT-Tools behandelt. Außerdem wird die Erstellung einer Mitteilung mit dem PCN-Portal der ECHA „Schritt für Schritt“ vorgeführt. Die Teilnehmer erhalten die Seminar-Präsentationen und Unterlagen vor dem Seminar als PDFs.

Sehr geehrte Damen und Herren,

UNITI hat in 2018, 2019, 2020 und 2021 vier Präsenz- und zwei Web-Seminare zur CLP Anhang VIII-Umsetzung mit insgesamt ca. 155 Teilnehmern durchgeführt. Aufgrund von Firmenanfragen bieten wir das Web-Seminar mit aktuellen Inhalten im März 2022 erneut an:

Web-Seminar:

**„CLP Anhang VIII – Umsetzung: Meldung gefährlicher Gemische“
am 1. März 2022 von 9.30 – 16.30 Uhr**

Referenten: Herr Simmchen (SimmChem Software), Frau Dr. Ohnesorge (UNITI-Kraftstoff GmbH)

Bei Interesse empfehlen wir eine zeitnahe Anmeldung.

Hintergrund: Nach dem neuen Anhang VIII der CLP-Verordnung müssen gefährliche Gemische, die in physikalische Gefahren oder Gesundheitsgefahren eingestuft sind, vor dem Inverkehrbringen an nationale Stellen/Giftinformationszentren in den EU/EWR-Staaten mit umfassenden



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

Informationen zum Gemisch gemeldet werden. Die Fristen zur Mitteilung hängen von der Verwendung ab: 1. Januar 2021 für Verbraucher-Gemische und für Gemische zur gewerblichen Verwendung und 1. Januar 2024 für Gemische zur industriellen Verwendung. Mitteilungspflichtig sind Importeure, Formulierer, Umfüller/Abfüller, Repackager, Lohnfertiger und Private Label-Hersteller sowie nach aktueller ECHA-Leitlinie auch Relabeller und Rebrander sowie Händler, die ein erhaltenes Gemisch in einem anderen Mitgliedstaat in Verkehr bringen.

Im Seminar werden die rechtlichen Vorgaben vermittelt, sowie die ECHA-Tools zur Umsetzung und die Optionen der Mitteilung vorgestellt. Außerdem werden die Aktivitäten zur Umsetzung im Unternehmen behandelt. Als besonderes Highlight wird die **Erstellung einer Mitteilung mit dem PCN-Portal der ECHA „Schritt für Schritt“** für ein Beispiel-Gemisch vorgeführt.

Seminar-Inhalte:

Einleitung (Frau Dr. Ohnesorge)

- Nationale Meldepflichten in Europa, Gebühren
- Meldung gefährlicher Gemische in Deutschland, Notrufnummer
- Machbarkeitsstudie der EU-Kommission

Grundlagen CLP Anhang VIII (Herr Simmchen)

- Art. 45 CLP und Anhang VIII, ECHA-Leitlinien
- Wer ist mitteilungspflichtig?
- Welche Gemische sind zu melden? Ausnahmen
- Mitteilungs-Termine, Auswirkungen der Lieferkette/Verwendung

Inhalte der Mitteilung (Herr Simmchen)

- Informationen zur Identität
- Eindeutiger Rezepturidentifikator UFI (Unique Formula Identifier)
- Informationen zur Verwendung des Gemischs
- Product Categorisation System (EuPCS)
- Zusammensetzung des Gemischs, Bestandteile, Konzentrationen/Konzentrationsbereiche
- Gemisch im Gemisch MiM (Mixture in Mixture)
- Gefahrenrelevante Informationen, Toxikologische Angaben
- Gruppenmitteilung
- Sonderfälle, Interchangeable Component Group (ICG)
- Verkürzte Mitteilung (Limited submission) für industrielle Gemische
- Aktualisierung der Mitteilung



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

Tätigkeiten und ihre Relevanz bzgl. Mitteilung (Herr Simmchen)

- Formulierung von Gemischen
- Lohnfertigung, Private Label
- Re-Labeling, Re-Branding, Re-Filling, Re-Packaging
- Handel, Import, Export
- Varianten bei der Umsetzung

Unternehmens-Aktivitäten zur Umsetzung (Frau Dr. Ohnesorge)

- Analyse Produktportfolio
- Informationen zur Mitteilung
- UFI- und Label-Management
- Umsetzung in der Lieferkette

Technische Umsetzung (Herr Simmchen)

- XML-Format der Mitteilung (Poison Centres Notification (PCN)-Format)
- ECHA-Tools
- PCN-Portal der ECHA
- Validierung der Informationen

Mitteilungen mit dem PCN-Portal der ECHA (Herr Simmchen)

- Zugang zum PCN-Portal
- **Erstellung einer Mitteilung „Schritt für Schritt“** (Beispiel-Gemisch mit MiM-Komponente)

Seminarunterlagen:

Die angemeldeten Personen erhalten die Seminar-Unterlagen (Präsentationen und Vorschriften) als PDF-Dateien vor dem Seminar rechtzeitig per E-Mail.

Somit können sich die Teilnehmer die Präsentationen vor dem Seminar ausdrucken und schriftliche Notizen während des Seminars vornehmen.

Die Einwahldaten für das Online-Seminar werden wir den angemeldeten Personen rechtzeitig vor dem Seminar zusenden.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Unternehmen, die gefährliche Gemische, die in physikalische Gefahren oder Gesundheitsgefahren eingestuft sind, in den EU/EWR-Staaten inkl. Deutschland in Verkehr bringen. Zielgruppe sind Personen, die sich mit dem Thema bisher nur wenig beschäftigt haben als auch Personen, die sich schon gut auskennen. Im Seminar werden die Grundlagen sowie Detailfragen behandelt.

Wir werden das Seminar ab einer Mindestteilnehmerzahl durchführen.



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

Seminartermin: 01.03.2022
Veranstaltungsdauer: 09.30 bis ca. 16.30 Uhr (inkl. Pausen)
Veranstaltungsort: Online-Seminar

Teilnahmegebühr inklusive Seminarunterlagen als PDFs:

UNITI/VSI-Mitglieder € 295,- + 19 % MwSt.

Nichtmitglieder € 355,- + 19 % MwSt.

Spätester Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2022 (hier eingehend). Bei Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl werden weitere Anmeldungen auf einer Warteliste vermerkt. Bei Absagen, die nach dem **15. Februar 2022** erfolgen, müssen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

Weitere Informationen und Anmeldung: <http://www.uniti.de/akademie>

Alle Teilnehmer/-innen erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung eine Anmeldebestätigung. Das Programm des Seminars mit Pausen und die Einwahldaten für das Online-Seminar werden wir den angemeldeten Personen rechtzeitig vor dem Seminar zusenden.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Herrn Joel Haupt per E-Mail an haupt@uniti.de.

Mit freundlichen Grüßen

UNITI-Kraftstoff GmbH

Dipl.-Ing. Edwin Leber
Geschäftsführer
Schmierstoffe/Mineralöltechnologie

Dr. Maren Ohnesorge
Abteilungsleiterin für Chemikalienrecht
und Arbeitsschutz

Anlage

Als regionale Ansprechpartner stehen zusätzlich zur Verfügung:

Regionalleiter Nord (NRW, Nord, Ost): Frank Radke, Tel.: 05103-9270378, Fax: 05103-9270379, Mail: radke@uniti.de

Regionalleiter Süd (Mitte, Bayern, BW): Markus Brunner, Tel.: 089-2319050, Fax: 089-23190599, Mail: brunner@uniti.de

Betreuung Tankstellenunternehmen: Christine Walther, Tel.: 02241-9584850, Mobil: 01573-0698639, Mail: walther@uniti.de